

Gemeinde Mainhausen, Montag, 3. Juni 2013

Den Pflegenden etwas Gutes tun



{images2}

Unter diesem Motto stand der erste „Tag der pflegenden Angehörigen“, der in den Räumlichkeiten des Seniorenheims Aureliushof in Mainhausen durchgeführt wurde. In Zusammenarbeit der Gemeinde Mainhausen, den Mitarbeitern des Seniorenheimes, des Caritasverbands Seligenstadt, dem Gesprächskreis für „Umsorgende Angehörige“ und den örtlichen Pflegediensten wurde ein reichhaltiges Programm zusammengestellt. Wissen sollte vermittelt werden, das den pflegenden Angehörigen weiterhilft.

Um gleichzeitig den Pflegenden etwas Gutes zu tun, gab es verschiedene Workshops zur Entspannung aber auch Vorträge zum Thema Rentenversicherung und gesetzliche Leistungen für Pfleger und Pflegebedürftige. Sechs Monate bereitete man sich in verschiedenen Arbeitskreissitzungen auf die Veranstaltung vor. Hier wurde viel Wert darauf gelegt, keine „hochtrabenden fachlichen Themen“ zu vermitteln, sondern Alltagserleichterung zu zeigen. Wie bewege ich einen bettlägerigen Menschen? Wie setze ich ihn in den Rollstuhl? Wie ziehe ich einem nahezu unbeweglichen Rollstuhlfahrer eine Jacke an? Hierzu gehörte ebenfalls ein Massage-Angebot für Pfleger. Oftmals sind Hände und Rücken betroffen. Schmerzen können dann mit Massagetechniken gelindert werden.

Die Resonanz zur Veranstaltung war gut. Zum Programm gehörte auch, dass Betroffene ihre Pflegepersonen mitbringen konnten. Diese wurden vom Aureliushof-Fachpersonal versorgt, während die Angehörigen sich informierten und die Angebote nutzen konnten.